

Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren und Einkaufshilfe oder Hilfen zur Erledigung sonstiger Besorgungen für Personen aus der Risikogruppe anbieten, die selbst aufgrund des Ansteckungsrisikos mit dem Coronavirus Geschäfte und öffentliche Verkehrsmittel meiden sollten?

Dann setzen Sie sich mit der Ehrenamtsbörse des Landkreises Merzig-Wadern in Verbindung!

Email: einkaufshilfe@merzig-wadern.de; Telefon: 06861-80 324 oder unter 06861-80 1530 (Bürgertelefon)

Wir benötigen folgende Informationen von Ihnen:

- Vorname, Name
- Adresse
- Telefonnummer
- Mögliche Einsatzzeiten und-orte

Voraussetzungen zur Erbringung der ehrenamtlichen Einkaufshilfe:

- Ehrenamtliche Einkaufshelfer müssen frei von jeglichen Krankheitssymptomen sein.
- Ehrenamtliche Einkaufshelfer arbeiten ehrenamtlich und kostenlos. Die Kosten für den Einkauf werden selbstverständlich vom Hilfesuchenden übernommen.
- Ehrenamtliche Einkaufshelfer kaufen nur, was explizit in Auftrag gegeben wurde und lassen sich für jeden Kauf einen Bon ausstellen. Bevor der Bon dem Hilfesuchenden zusammen mit der Ware ausgehändigt wird, sollte der ehrenamtliche Einkaufshelfer ein Foto als Nachweis von dem Bon machen.
- Ehrenamtliche Einkaufshelfer achten auf gründliche Händehygiene und versuchen den Kontakt zum Hilfesuchenden kurz und mindestens 1,5 m Abstand zu halten.
- Ehrenamtliche Einkaufshelfer sollten öffentliche Verkehrsmittel zur Erledigung der Einkäufe vermeiden und statt dessen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto die Besorgungen erledigen.
- Durch die Vermittlung entsteht keine Rechtsbindung zwischen der Ehrenamtsbörse des Landkreises Merzig-Wadern, dem ehrenamtlichen Einkaufshelfer und dem Hilfesuchenden.

Abwicklung

- 1) Sie nehmen Kontakt zur Ehrenamtsbörse des Landkreises auf.
- 2) Wir nehmen Sie in unseren Pool an ehrenamtlichen Helfern auf und nehmen Kontakt zu Ihnen auf, sobald eine Suchanfrage aus Ihrer Umgebung eintrifft.
- 3) Wenn Sie die Einkaufshilfe erbringen können/möchten erhalten Sie die Kontaktdaten des Hilfesuchenden und setzen sich telefonisch mit ihm in Verbindung, um einen Termin zur Erledigung der Einkäufe oder sonstiger Besorgungen zu vereinbaren.
Wichtig: Es werden bei Erstkontakt Einkäufe in einer Höhe von max. 50 Euro erledigt.
- 4) Zum vereinbarten Zeitpunkt hält der Hilfesuchende eine leere Einkaufstasche, einen Einkaufszettel sowie max. 50 Euro zur Bezahlung seiner Einkäufe bereit, die Sie bei ihm abholen können.
- 5) Sie erledigen die Besorgungen und bringen diese mit dem Einkaufszettel und dem Rückgeld zu dem Hilfesuchenden nach Hause.